

Geschäftsstelle des
Denkmalbeirates

Marburg, den 31. Juli 2018
Tel.: 2 01-16 34
Fax: 2 01-16 36
E-Mail:
unteredenkmalschutzbehoerde@marburg-stadt.de

**AN ALLE
MITGLIEDER DES DENKMALBEIRATES**

63. Sitzung der 9. Legislaturperiode des Denkmalbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 63. Sitzung des Denkmalbeirates am

**Dienstag, den 7. August 2018, um 16.00 Uhr,
im großen Sitzungssaal, Fachbereich Planen, Bauen, Umwelt,
Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg,**

lade ich hiermit ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 1 - Bahnhofstraße 30, Solarfassade, überarbeiteter Entwurf, Architekt Plaehn

TOP 2 - Portiersstraße, Neubebauung der GeWoBau

Ende des öffentlichen Teils

gez.

Dr. Mohnike
Vorsitzende

**Auszug aus der Niederschrift
über die 63. Sitzung des Denkmalbeirats der 9. Legislaturperiode am 7. August 2018 im
großen Sitzungssaal, Stadtbauamt, Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18.05 Uhr

Vertreter der Parteien/Fraktionen:

Herr Dr. Göbel
Frau Schwebel
Herr Jannasch
Herr Lange
Herr Meyer
Frau Schrewe
Herr Dr. Weber

Sachkundige Personen:

Herr Jahn
Frau Dr. Mohnike
Herr Dr. Münzer
Herr Kuhne
Herr Schneider
Herr Oesterle
Herr Wächter
Herr Textor

Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH):

Stadtverwaltung:

Herr Klöck, FD Stadtplanung und Denkmalschutz/Untere Denkmalschutzbehörde
Frau Kwiecinski, FD Stadtplanung und Denkmalschutz/Untere Denkmalschutzbehörde

Führung der Niederschrift:

Frau Dr. Mohnike (Vorsitzende), Herr Jahn (stellv. Vorsitzender)

Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 1 – Bahnhofstraße 30, Solarfassade, überarbeiteter Entwurf, Architekt Plaehn

Architekt Plaehn (Plaehn-Architexts) stellt im Beisein des Bauherrn Veränderungen des im DBR bereits vorgelegten Entwurfs vor, wonach die Fenster nunmehr ohne Solarfassade gestaltet werden sollen, die Glasfassade aus PV-Elementen ansonsten aber beibehalten wird. Der Gestaltungsbeirat empfiehlt eine anthrazite Färbung der PV-Elemente. Die Fenster sollen in eine Art „Passepartout“ aus Metall eingepasst werden.

TOP 2 – Poitiersstraße, Neubebauung der GeWo-Bau

Frau Lenz (Architekturbüro *integrale planung*, Marburg) stellt das weiterentwickelte Projekt für eine Neubebauung in der Poitiersstraße (Ecke Sommerbadstraße) vor, für die inzwischen ein Bauantrag gestellt wurde. Die GeWo-Bau hat eine Befreiung von den Festsetzungen im Bebauungsplan beantragt. Zusätzlich soll auch Poitiersstraße 14 bebaut werden. Das Vorhaben ist zwar denkmalrechtlich von geringer Relevanz (das nächste KD befindet sich in etwa 100 m Entfernung in der Jahnstraße 7), wird jedoch im DBR wegen der einschneidenden Veränderungen hinsichtlich des beliebten, in den 1990er Jahren entstandenen Wohnquartiers entlang der Mariborer, der Sfaxer und der Poitiersstraße einschließlich Friedensplatz diskutiert. Dieses Wohnquartier grenzt unmittelbar südlich und westlich an das historische Stadtviertel Weidenhausen. Das soziale Wohnungsbauprojekt sieht einen geschlossenen rechteckigen Baukörper mit 3 Vollgeschossen sowie mit Satteldach und Gauben vor. Es ist eine helle Putzfassade mit holzverkleideten Gauben geplant.

Beschlüsse zu TOP 1 – 2 siehe nach TOP 4

Ende des öffentlichen Teils

Marburg, den 14.08.2018

gez.

Dr. K. Mohnike
(Vorsitzende) TOP 1 - 2

gez.

M. Klöck
Geschäftsstelle

gez.

Thomas Jahn
(Stellv. Vorsitzender) TOP 3 - 5